

# IMAGINE

N° 7



noën®

JEWELLERY

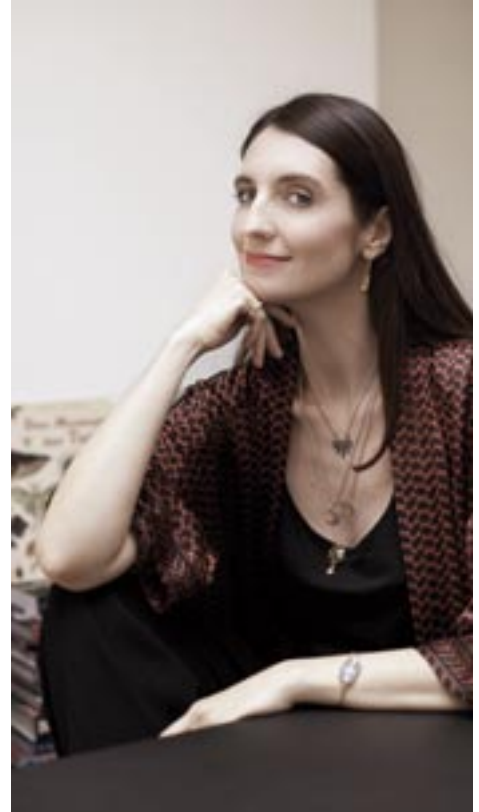
INSPIRATION



noën®

JEWELLERY

*Mira Wiesinger  
Autorin – Journalistin  
Foto / Marlene Sørensen*



## IN JEDER HINSICHT GLÄNZEND

Schmuck soll sich nicht nur gut anfühlen, er soll uns auch auf allen Ebenen berühren. Wir lieben es, wenn Schmuck uns äußerlich schmeichelt und dabei innerlich bereichert, wenn er angenehme Gefühle weckt, Erinnerungen festhält, Meilensteine feiert oder Geschichten erzählt. Mit Schmuck können wir zeigen, wer wir sind, woher wir kommen, woran wir glauben und wofür wir stehen. Mit Entwürfen von noën können wir noch einen Schritt weiter gehen: Wir können mit ihnen eine bewusste Haltung zum Ausdruck bringen und unsere persönliche Einstellung zu der Welt, in der wir leben (wollen). Für ehrliches Engagement, ökologisches Handeln und faires Miteinander müssen wir heute nicht mehr verzichten. Edler Schmuck und edles Tun können parallel existieren, genau wie starkes Design und starke Überzeugungen. noën Schmuck steht als leuchtendes Beispiel dafür und ist für Menschen gemacht, die erlesene Dinge lieben, Handwerkskunst schätzen und die nicht nur sich selbst etwas Gutes tun wollen – sondern auch anderen.

*Jewellery should not only look and feel good, but it should also touch us on all possible layers. We love it when jewellery flatters us on the outside whilst adding value on the inside, when it creates pleasant feelings, captures memories, celebrates milestones, or tells stories. With jewellery, we can show who we are, where we come from, what we believe in, and what we stand for. With designs by noën, we can even go further: We can use them to demonstrate a mindful attitude and express our personal approach to the world that we (want to) live in. Today, we no longer must sacrifice for sincere commitment, eco-friendly behaviour, and good relations with one another. Precious jewellery and precious doings can exist simultaneously, just like strong design and strong beliefs. noën jewellery is a brilliant example for this and is made for people who love refined things, appreciate craftsmanship and who not only want to do something good for themselves – but also for others.*



MUT  
GLOBE  
TWIST  
DROP  
SHINE  
FAIRTRADE - GOLD  
STELLINI  
CASCADE  
PROMISE  
VON BERG UND TAL  
OLIVIA  
DOLCE  
CLOSED  
GRACE  
MANUFAKTUR  
INTENTION

# „MUT STEHT AM ANFANG DES HANDELNS, GLÜCK AM ENDE.“

(DEMOKRIT)

Foto | Lia Mar

Text | Mira Wiesinger

Auch Steine, die einem in den Weg gelegt werden, können eine hübsche Form haben und zu Neuem inspirieren: Wir, das sind Claudia und Malte Schindler, beschreiten als Paar mit noën seit 2006 auch beruflich einen gemeinsamen Pfad, der nicht immer ein einfacher war. Doch die tiefe Überzeugung und das Grundvertrauen, dass wir mit unserem Schmuck aus fair gehandeltem Gold etwas bewegen können, dass wir nicht nur Schönes, sondern auch die Welt ein kleines bisschen besser gestalten können, haben uns durch manches Tal getragen. Buchstäblich wie im übertragenen Sinn. Denn um an die Quelle des verantwortungsvoll abgebauten Edelmetalls zu gelangen – wir erzählen Euch mehr davon auf Seite 38 – mussten wir uns in jeder Hinsicht weit weg bewegen aus der eigenen Komfortzone. Doch Pioniere, und genau das sind wir in der Schmuckbranche, müssen mitunter Wege einschlagen, die zuvor noch nicht gegangen worden sind. Gemeinsam haben wir schon so manche Hürde aus dem Weg geräumt und unermüdlich nach neuen Möglichkeiten gesucht, wie wir mit unserem Schmuck nicht nur Liebhaber\*innen schöner Dinge eine neue Perspektive eröffnen können, sondern auch den Menschen in den Goldminen. Daraus ist außergewöhnlicher, edler und seit 2015 mit dem Fairtrade-Siegel zertifizierter Schmuck entstanden, der im Einklang mit menschlichen Bedürfnissen und denen des Planeten steht.



*Claudia Schindler,  
Dipl. Betriebswirtin (FH),  
Geschäftsführerin und Inhaberin der noën GmbH,  
Founder and CEO.*



*Malte Schindler,  
Master of Science, Dipl. Designer (FH)  
Geschäftsführer und Inhaber der noën GmbH.  
Founder and managing director.*



Bei unserer Arbeit, in der wir den schönsten und sinnhaftesten Beruf gefunden haben, lassen wir uns von drei Grundwerten leiten. Sie bündeln sich in unserem Markennamen: noën, das leitet sich ab von dem japanischen Vornamen Noemi, der übersetzt für „Reinheit“, „Klarheit“ und „Schönheit“ steht. Es sind genau diese Attribute, die unser gesamtes Tun bestimmen. Es beginnt bei den Schürfern, die unser verwendetes Gold verantwortungsvoll gewinnen und die unter fairen Bedingungen arbeiteten und leben. Es reicht über eine transparente und lückenlose Lieferkette und es endet bei unserer klaren, puristischen Formensprache, die von zahlreichen gemeinsamen Reisen nach Skandinavien inspiriert ist und die Moden und Launen überdauert. Als Enkeltochter eines Pforzheimer Schmuckunternehmers weiß Claudia aus der Erfahrung von drei Generationen: Auch gutes Design ist Langlebigkeit. Ein Schmuckstück, das über viele Jahrzehnte geliebt, getragen und vielleicht eines Tages sogar weitergegeben wird, ist immer nachhaltiger als etwas, das schnell seinen Reiz verliert und keine Verwendung mehr findet.

Mit noën wollen wir immer wieder neue Impulse setzen. Denn erst aus Bewegung entsteht neue Energie. Das trifft für uns beide und insbesondere für Malte zu, der als Produktdesigner für unsere Formsprache zuständig ist und seine Kreativität aus dem ständigen Drang schöpft, Dinge schaffen und erschaffen zu wollen. Ob beim Kochen, beim Designprozess oder bei der Arbeit im Garten und in der Werkstatt, sein gestalterischer Ansatz ist immer der gleiche: Aus einem Pool von unendlich vielen Zutaten, Farben und Formen kombiniert er in Gedanken jene, die seinem ästhetischen Empfinden am besten entsprechen. Dabei geht es immer darum, das Wesentliche, also die alltäglichen „Kostbarkeiten“ wie zum Beispiel ein Blatt, eine Wurzel, eine Zeichnung, eine Skulptur oder einen Schatten sichtbar zu machen. Erst wenn die Dinge im Kopf Gestalt angenommen haben und die Rezeptur durch Claudias weibliche Intuition verfeinert worden ist, beginnt die Umsetzung der gemeinsam entwickelten Ideen.

Im Ergebnis entstehen in unserer Manufaktur nahe Pforzheim Entwürfe für (selbst)bewusste, detail- und designverliebte Menschen wie dich, die wissen möchten, wer am Entstehungsprozess ihres Schmuckstückes beteiligt ist. Für Menschen, die mit ihrer Wahl dazu beitragen wollen, die Welt zu einem freundlicheren Ort werden zu lassen. Kurzum: Schmuck, der dich glücklich macht, der inspiriert und der dich und andere unterstützt.

*"Courage is at the beginning of action.*

*Happiness is at the end."* (Democritus)

*Even obstacles placed in your way can be of a pretty shape and inspire you to something new: We, that are Claudia and Malte Schindler, have been following as a couple and with noën since 2006 also professionally a shared path, which has not always been an easy one. But the strong belief and the fundamental faith that we can make a difference with our jewellery made of fair-trade gold, that we can not only make beautiful things, but also the world a little bit better, have carried us through a number of valleys. Literally as well as metaphorically. If we wanted to get to the source of the responsibly mined precious metal – we'll tell you more about it on page 38 – we had to move a great distance away from our own comfort zone in every respect. But pioneers, and that's exactly what we are in the jewellery industry, sometimes have to walk down paths that haven't been walked before. Together, we have overcome many barriers and have constantly been searching for opportunities to open up new perspectives with our jewellery, not only for lovers of beautiful things, but also for the people working in the gold mines.*

*This has led to the creation of exceptional, since 2015 fair trade certified fine jewellery, which is in line with human needs and those of the planet. In our work, in which we have found the most rewarding and meaningful profession, we are guided by three core values. They are reflected in our brand name: noën derives from the Japanese first name Noemi, which means "purity", "clarity" and "beauty". It is these very qualities that define everything we do. It starts with the miners who responsibly source the gold we use and who work and live under fair conditions. It goes to the full transparency of our supply chain, and it ends with our clean, minimalistic design language, which is inspired by many trips we've taken together to Scandinavia, and which outlasts fashions and fancies. As the granddaughter of a Pforzheim-based jewellery entrepreneur, Claudia profits from the experience of three generations and she knows: good design is also sustainability. A piece of jewellery that is loved and worn for decades and perhaps one day even passed on is always more lasting than something that quickly loses its appeal and no longer finds a purpose.*

*With noën, we always want to provide innovative impulses. After all, new energy only comes from movement. This is true for both of us and especially for Malte. As a product designer he oversees our design language and draws his creativity from the constant urge of wanting to create and recreate things. Whether he is cooking, in the design process, or working in the garden and workshop, his design approach is always the same: From a pool of endless ingredients, colours and shapes, he combines in his mind those that best suit his aesthetic feel. The idea is always to reveal the essential things in life, that is, the everyday "treasures" such as a leaf, a root, a drawing, a sculpture, or a shadow. Only when things take on a shape in his head and the recipe has been refined by Claudia's feminine touch, does the realization of the mutually developed ideas begin.*

*As a result, in our manufactory near Pforzheim, we create designs for confident, (self-)conscious, detail- and design-loving individuals like you, who want to know who is involved in the process of creating their jewellery. For people who want to contribute with their active choices to make the world a friendlier place. In short: jewellery that makes you happy, that inspires and that empowers you and others.*





GLOBE GOLD COLLECTION











TWIST GOLD COLLECTION



DROP GOLD COLLECTION





SHINE GOLD COLLECTION







„EVERY TIME  
YOU SPEND  
MONEY, YOU  
ARE CASTING  
A VOTE FOR  
THE KIND OF  
WORLD YOU  
WANT.“

• (ANNA LAPPE)

# RUNDUM SCHÖN FAIRTRADE GOLD

Foto | Malte Schindler Text | Mira Wiesinger

Es heißt: „Reden ist Silber. Schweigen ist Gold.“ Wir sind jedoch anderer Meinung und finden, dass viel zu selten über das Thema Goldabbau gesprochen wird. Die schmutzige Goldindustrie mit Kinderarbeit, Umweltzerstörung und Bürgerkriegen ist nämlich längst nicht so glanzvoll wie das begehrte Edelmetall. Auch ein Großteil des Goldes, das in der Schmuckindustrie verarbeitet wird, stammt nach wie vor aus herkömmlichem Bergbau, der oft große Gefahren für Mensch und Natur mit sich bringt. Seit der Gründung von noën 2006 ist es uns deshalb eine Herzensangelegenheit, Schmuck zu kreieren, der nicht nur Menschen schöner macht, sondern auch die Welt, in der wir leben. Um dies zu erreichen, beziehen wir alle Aspekte mit ein, die ein Schmuckstück auch ethisch wertvoll machen: eine klare, wohlgedachte Formensprache, verantwortungsvoll gewonnene Rohstoffe aus transparenten Quellen, eine lückenlose Lieferkette vom Kleinbergbauprojekt bis zum fertigen Produkt sowie eine nachhaltige Fertigung in unserer eigenen Manufaktur in Pforzheim.

Von Anfang an glaubten wir fest daran, dass es eines Tages ein Siegel für Schmuck mit Fairtrade-zertifiziertem Gold in Deutschland geben müsste. Aus diesem Grund haben wir maßgeblich daran mitgewirkt, besuchten 2010 erstmalig den Fairtrade-Verein in Köln. Ganze fünf Jahre nahm der Entwicklungsprozess eines entsprechenden Labels in Anspruch. In der Zwischenzeit reisten wir selbst in die Goldabbauminen nach Südamerika, um ökologisches und nachhaltig gewonnenes Gold für unseren Schmuck zu kaufen – und um dort zu lernen, was es wirklich bedeutet, im Einklang mit der Natur nach dem wertvollen Rohstoff zu schürfen. Als 2015 das Fairtrade-Siegel für Gold in Deutschland endlich eingeführt wurde, waren wir mit noën eines der ersten deutschen Schmuckunternehmen, das zertifiziert wurde. Darauf sind wir stolz. Denn mit Fairtrade-Gold von kleingewerblichen Bergbaukooperativen in Südamerika ermöglichen wir den vor Ort arbeitenden Menschen bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen. So erhalten die Arbeiter\*innen der zertifizierten Minen für ihr Gold den Mindestpreis von 95 Prozent des Londoner Weltmarktpreises (LBM London Bullion Market) und eine zusätzliche Fairtrade-Prämie in Höhe von 2.000 USD pro Kilogramm Feingold. Die Fairtrade-Standards schreiben außerdem Maßnahmen wie Schutzbekleidung sowie Gesundheits- und Sicherheitstrainings vor. Sie verbieten Kinderarbeit und setzen sich für einen verantwortungsvollen, nachhaltigen Einsatz von Chemikalien in der Goldgewinnung ein.

Seit 2015 vertrauen wir unserem langjährigen Partner *Fairever*, einem deutschen Unternehmen, das sich auf fair gehandelte Edelmetalle aus dem verantwortungsvollen Kleinbergbau in Peru, Kolumbien und der Mongolei spezialisiert hat. Für ihr geschürftes Gold erhalten die Menschen einen gerechten Preis und zusätzlich eine Prämie für Gemeinschaftsprojekte wie zum Beispiel für den Bau einer Schule. So fördern wir mit fairem Gold auch nachhaltige Entwicklung.







Auch die Diamanten, die wir bei noën verarbeiten, lassen unsere Schmuckstücke in jeder Hinsicht glänzen: Sie stammen aus transparenten Quellen in konfliktfreien Gebieten, wo der Handel und die Weiterverarbeitung der Steine eine nachhaltige Entwicklung fördern. Alle Diamanten sind nach den Richtlinien des Kimberley-Prozess-Abkommens zertifiziert und finanzieren weder Kriege noch Konflikte. Doch auch hier wollen wir einen Schritt weiter gehen: Wir upcyclen zusätzlich sogenannte Vintage-Diamanten, die von unseren Edelsteinexperten neu geschliffen und bewertet werden. So können wir mit noën nicht nur nachhaltig wirtschaften, sondern aus Bestehendem neue Werte schaffen, die wie Juwelen von Generation zu Generation weitergegeben werden können.

*The saying goes, "Speech is silver. Silence is gold." However, we are of a different opinion and believe that the subject of gold mining is discussed far too little. After all, the dirty gold industry, with child labour, pollution, and civil wars, is nowhere near as glamorous as the sought-after precious metal. Also, a large part of the gold that is processed in the jewellery industry still comes from conventional mining, which often bears great dangers for both humans and nature. Since noën was founded in 2006, it has been a matter close to our hearts to create jewellery that not only makes people more beautiful, but also the world in which we live in. To accomplish this, we include all aspects that make jewellery ethically valuable as well: a distinct, carefully considered design language, responsibly mined raw materials from transparent sources, a gap-free supply chain from the small-scale mining site to the finished product, as well as sustainable manufacturing in our own factory in Pforzheim, Germany.*

*From the very beginning, we were convinced that one day there would have to be a label for jewellery with Fairtrade-certified gold in Germany. Therefore, we contributed to it substantially, visited the Fairtrade Association in Cologne for the first time in 2010. It took a whole five years to develop a proper label. In the meantime, we travelled to the gold mines in South America ourselves to buy eco-friendly and sustainably sourced gold for our jewellery – and to learn what it really means to mine for the precious raw material in balance with nature. When the Fairtrade label for gold was finally introduced in Germany in 2015, with noën we were one of the first German jewellery companies to be certified. This makes us proud. With Fairtrade gold from small-scale mining cooperatives in South America, we enable the people working on site to enjoy better living and working conditions. For example, workers at certified mines receive the minimum price of 95 percent of the London Bullion Market (LBM) for their gold, plus an additional Fairtrade bonus of USD 2,000 per kilogram of fine gold. The Fairtrade standards also require measures such as protective garments as well as health and safety education. They prohibit child labour, and they work towards the responsible, sustainable use of chemicals in gold mining. Since 2015, we have trusted our long-term partner Fairever, a German company that specializes in fair-trade precious metals from responsible small-scale mining in Peru, Colombia, and Mongolia. For their mined gold, people are paid a fair price and receive a bonus for communal projects such as the construction of a school. In this way, we also support sustainable economic development with fair gold.*

*Also, the diamonds we work with at noën make our jewellery stand out in every respect: they come from transparent sources in conflict-free areas, where the trade and refining of the stones support sustainable development. All diamonds are certified according to the guidelines of the Kimberley Process Agreement and do not finance wars or conflicts. However, here we also want to go one step further: We additionally upcycle so-called vintage diamonds, which are re-cut and re-evaluated by our gemstone experts. This allows us not only to work sustainably with noën, but also to create new values from what already exists and that – just like jewels – can be passed on from generation to generation.*

*Jedes Schmuckstück von noën aus Gold besteht zu 100 Prozent aus Fairtrade-Gold. Zertifiziert ist der in der Legierung enthaltene Goldanteil, nicht die anderen Legierungsbestandteile. Mehr Informationen über Fairtrade Gold findest du unter: [www.fairtrade-deutschland.de](http://www.fairtrade-deutschland.de).*









STELLINI GOLD COLLECTION











CASCADE GOLD COLLECTION



PROMISE GOLD COLLECTION





# VON BERG UND TAL –

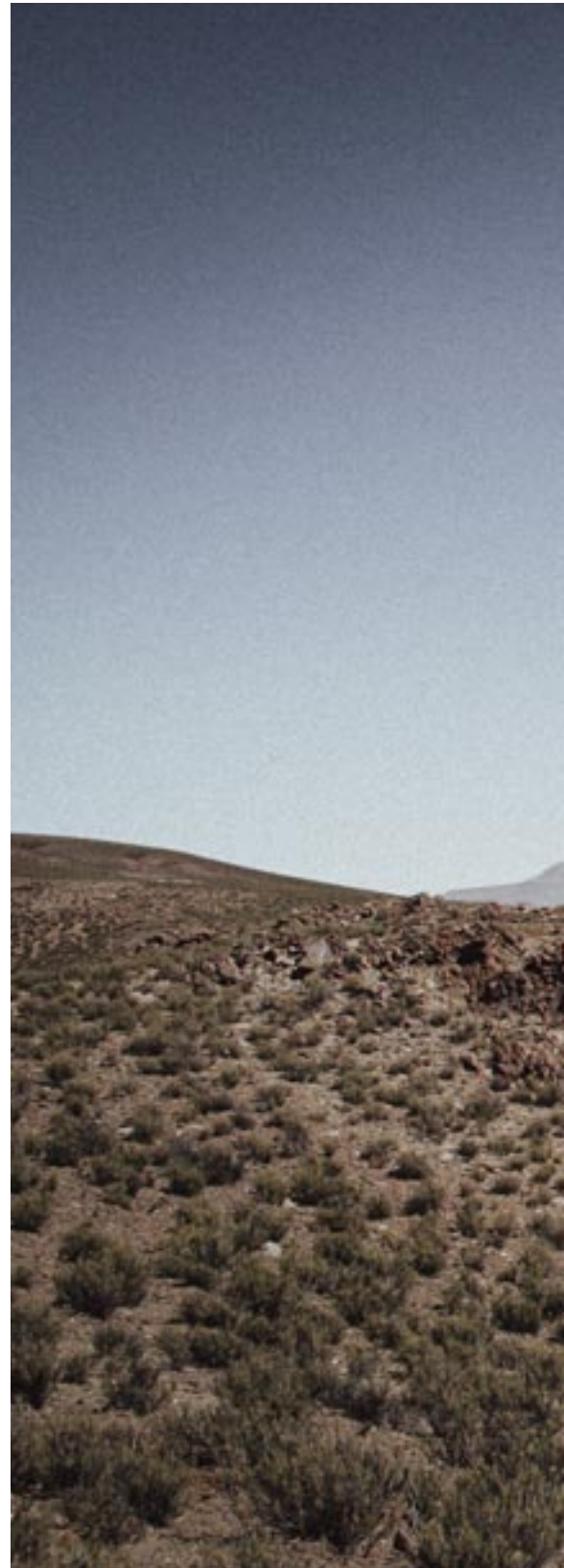
EINE GOLDWERTE REISE

Foto | Malte Schindler    Text | Mira Wiesinger

Entschlossenheit und Courage standen 2006 am Anfang unserer Reise. Die wahre Herausforderung jedoch, und das lernten wir erst unterwegs, war die Geduld. Wer an den Ursprung von verantwortungsvoll und fair geschürften Gold gelangen möchte, der muss einen weiten Weg auf sich nehmen – und immer wieder warten und vertrauen. In den Höhen der argentinischen Anden laufen die Uhren langsamer. Und manchmal bleiben sie auch gänzlich stehen. Dann passiert Tage lang: nichts.

Als ein mitteleuropäischer Mensch, an Schnelligkeit und Zeitoptimierung gewöhnt, kann das zweitägige Warten auf einen Ersatzreifen bei einer Autopanne, der Verzicht auf medizinische Hilfe bei einem Kreislaufkollaps oder das generelle Ausharren ohne Internet oder Handyempfang zu einer großen Herausforderung werden. All das mussten wir am eigenen Leib erfahren.

Doch unsere Körper dankten es uns schließlich, dass der Aufstieg auf 4500 Meter Höhe von einem langsameren Takt dirigiert wurde. Denn hier oben wird die Luft immer dünner, die Landschaft immer karger und die Sonneneinstrahlung so stark wie kaum an einem anderen Ort auf diesem Planeten – was ihn auch für nachhaltige Solarprojekte interessant macht.











Die einheimischen Menschen kennen nur diese extremen Bedingungen der Berge, wo es die meiste Zeit des Jahres ausnahmslos trocken und nachts bitterkalt ist. Sie leben, arbeiten und spielen Fußball, wo wir nur nach Luft schnappen können. Gearbeitet wird immer nur dann, wenn die Begebenheiten es gerade erlauben. Günstig ist es direkt nach der Regenzeit, einmal im Jahr, wenn das Wasser das Gold aus dem Gestein gespült hat. In der Bergbaukooperative in Jujuy im äußersten Norden Argentiniens werden keine Chemikalien eingesetzt, um diesen natürlichen Prozess zu beschleunigen. Hier wird stattdessen wieder gewartet. Und dann gesiebt, gewaschen und sich in Bescheidenheit geübt. Denn wer glaubt, dass hier große Goldklumpen ans Tageslicht befördert werden, der muss enttäuscht werden.

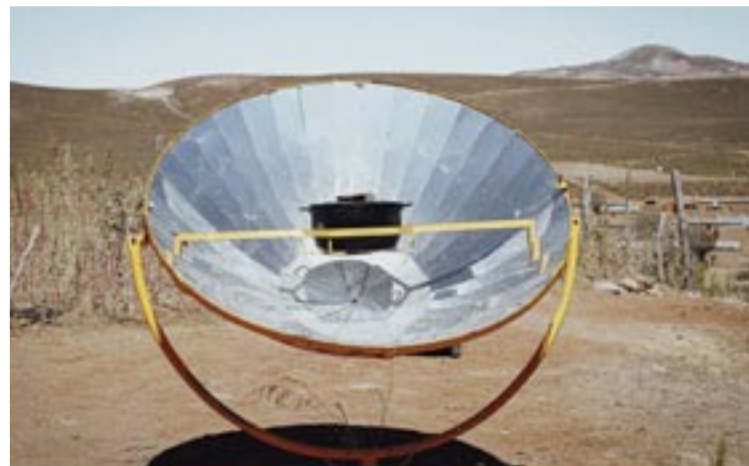
Der erste Goldtausch ist längst vorüber und was hier noch gefunden werden kann, ist für große Bergbauunternehmen die Mühe nicht wert. So müssen sich unsere Bedürfnisse – und auch unsere Bestellungen – der Natur unterordnen und nicht umgekehrt.

Und wenn das Gold schneller benötigt wird? Wenn die Kollektion geplant, die Entwürfe umgesetzt werden wollen? Dann heißt es trotzdem: Geduld. Optimismus. Und Vorkasse. Denn wer mit small-scale-Schürfern ins Geschäft kommen möchte, egal ob in Argentinien oder andernorts, der muss Vertrauen mitbringen. Eine Menge davon sogar. Nicht viele würden all ihr Ersparnis in etwas investieren, auf das schon mal mehrere Monate gewartet werden muss. Wir haben es wiederholt gewagt und sind in all den Jahren nie enttäuscht worden.

Mittlerweile, 16 Jahre später, hat sich das Prozedere für uns stark vereinfacht. Wir müssen nicht mehr selbst zu den Minen reisen. Unser langjähriger Partner *Fairever* liefert uns aus verantwortlichem Kleinbergbau die gewünschte Fairtrade-zertifizierte Menge Gold genau dann, wenn wir sie brauchen. Über unsere beschwerliche, außergewöhnliche, lehrreiche, teilweise waghalsige und manchmal von skurrilen Momenten geprägte Reise sind wir rückblickend dennoch sehr froh. Wir lernten, dass man als Gastgeschenk für die Bergdorfbewohner und Goldschürfer ein halbes geschlachtetes Lama mitbringt, dass das Kauen von Kokablättern den Aufstieg in sauerstoffarme Gefilde erleichtert oder wie man anhand der Geografie, Gesteinsformationen und -faltungen auf Antriebe erkennt, wo Gold zu finden ist und wo nicht. Diese Reise lehrte uns aber auch eine Lektion für das Leben als selbstständig arbeitende Menschen, nämlich, dass die mitunter mühevollen Durchquerung von Tälern beim Erreichen des Ziels ganz selbstverständlich dazu gehört. Tatsächlich hat unsere Aufklärungsarbeit in der Welt des Schmucks uns immer wieder viel Energie und Überzeugung gekostet. Doch unser besonderer Weg ist für uns der einzige, den es lohnt zu gehen. Und wir sind mehr als froh, dass ihr uns folgt.







## *Of mountain and valley – a journey worth its weight in gold*

*Determination and courage marked the beginning of our journey in 2006. The real challenge, however, and we only realized this on our way, was patience. If you want to get to the source of responsibly and ethically mined gold, you must travel a long way – and wait and trust over and over again. In the heights of the Argentine Andes, things move at a slower pace. And sometimes clocks stop altogether. Then, for days, nothing happens. As a Central European used to a quick response and optimizing time, waiting two days for a spare tire when your car breaks down, not receiving medical help when you suffer a circulatory collapse, or generally holding out without Internet or cell phone reception can be a major test. We experienced all of this first-hand. But our bodies finally thanked us that the climb to 4500 meters high was directed by a slower rhythm. For up here, the air gets thinner and thinner, the landscape more and more bare, and the sunlight stronger than almost anywhere else on this planet – which also makes it an attractive location for sustainable solar projects.*

*The locals only know these extremes of the mountains, where it is dry for most of the year and freezing cold at night. They live, work, and play soccer where we can only gasp for air. They work only when the circumstances allow it. It is a good time right after the rainy season, once a year, when the water has flushed the gold out of the rocks. In the mining cooperative in Jujuy in the very north of Argentina, no chemicals are applied to accelerate this natural procedure. Here, instead, the process is back to waiting. And then to sieving, washing, and practicing modesty. For anyone who believes that large nuggets of gold will rise to the surface here is in for a disappointment. The first gold rush is history, and what may still be found is not worth the trouble for large mining companies. So, our needs – and also our orders – are forced to subordinate themselves to nature and not the other way around. But what if the gold is needed more quickly? If the collection wants to be planned, the designs realized? In that case, it's still a matter of patience. Optimism. And cash in advance. If you want to do business with small-scale miners, whether in Argentina or elsewhere, you must have faith. A lot of it, in fact. Not many people would put all their savings into something that requires several months of waiting. We have repeatedly taken that risk and have never been disappointed in all these years.*

*In the meantime, 16 years later, the process has been significantly simplified for us. We no longer need to travel to the mines ourselves. Our long-term partner Fairever provides us with the required amount of Fairtrade-certified gold from responsible small-scale mining right when we need it. Looking back, we are still very thankful for our difficult, unusual, educational, at times dangerous and sometimes crazy journey. We learned that you should bring half a slaughtered llama as a present for the mountain villagers and gold miners, that munching on coca leaves makes it easier to climb into oxygen-poor territory, or how you can tell straight away where gold can be found and where it can't by observing the geography and rock formations. But this trip also taught us a lesson for life as self-employed individuals, which is that the painstaking passage through valleys is a natural part of reaching our desired destination. Indeed, our educational work in the world of jewellery has always cost us a great deal of energy and dedication. But we strongly believe that our chosen path is the only one worth walking. And we are more than happy that you are following us.*















OLIVIA SILVER COLLECTION







DOLCE SILVER COLLECTION











CLOSED SILVER COLLECTION













GRACE SILVER COLLECTION











# QUALITÄT UND VERANTWORTUNG LIEGEN IN UNSEREN HÄNDEN: DIE MANUFAKTUR

Foto | Malte Schindler, Jacob Schindler

Text | Mira Wiesinger

Ein Schmuckstück wird für uns erst dann besonders wertvoll, wenn es liebevoll gestaltet, perfekt gearbeitet und im verantwortungsvollen Umgang mit Menschen und Ressourcen gefertigt wurde. Mit unserem familiären Hintergrund und unserer Erfahrung und Expertise aus drei Generationen stellen wir in unserer Manufaktur nahe Pforzheim Schmuck in aufwendiger Handarbeit her. Auf alten hölzernen Werkbänken, die noch aus Familienbesitz stammen und Jahrzehnte alte Fertigungsgeschichten erzählen, wird mit Herzblut, Hingabe und mit viel Fingerspitzengefühl gearbeitet. Doch auch computergestütztes Design, innovative Arbeitstechniken und modernste Technologien kommen bei uns zum Einsatz. Sie gewährleisten unser formvollendetes Design und die maximale Qualität, die gleichzeitig minimale Auswirkungen auf die Umwelt mit sich bringen. Das können wir nur garantieren, indem wir alle Prozesse, die ein Schmuckstück durchläuft, selbst überschauen und unter einem Dach bündeln. Von der ersten Idee bis zum fertigen noën Schmuckstück spielt sich alles in den Werkräumen unserer Manufaktur ab. Sie ist der Ursprung unserer Kreativität, das Zentrum unseres handwerklichen Könnens und das Zuhause traditioneller Goldschmiedekunst. Dabei bleibt immer auch viel Raum für menschliches Miteinander, für Austausch und gelebte Gemeinschaft: In aller Ruhe und Gelassenheit werden so die besten Ideen geboren, die immer höchste Standards für Hochwertigkeit und Ethik vereinen.



## *Quality and responsibility are in our hands: the manufactory*

*To us, a jewel only becomes precious when it has been carefully designed, perfectly handcrafted, and produced in a responsible manner with respect to humans and resources. Our family background and the experience and expertise of three generations allow us to create jewellery by hand in our manufactory near Pforzheim. On old wooden workbenches, which come from family heritage and tell decades-old stories, we work with passion, dedication and with a great deal of intuitive feel. However, we also use computer-assisted design, innovative working techniques, and the latest technology. They ensure our flawless design and maximum quality, which at the same time have a minimal impact on the environment. We can only guarantee this by keeping track of all the processes that a piece of jewellery undergoes ourselves and combining them under one roof. From the very first idea to the final piece of noën jewellery, everything happens in the workshops of our manufactory. It is the source of our creativity, the centre of our skilled artisanship, and the home of traditional goldsmith art. At the same time, there is always plenty of room for personal interaction, for dialogue and for a spirit of community. In this relaxed atmosphere, the best ideas are born, which always combine the highest standards of quality and integrity.*











INTENTION COLLECTION





## Love

Liebe ist alles! Öffne dein Herz. Sei offen und weit wie der Himmel, und du bist auf dem Weg.

*Love is everything! Open your heart. Be open to new things, to the sky and beyond, and you're on the right path.*



## courage

Sei mutig! Deine Kraft ist deine Stärke. Vertraue deinem Mut, und lass dich tragen.

*Take courage! Your strength is your forte. Trust your courage and follow its guidance.*



## infinity

In der Unendlichkeit finden wir unsere Kraft, die ewige endlose Liebe, die alles eint. Hier ist unser Ursprung und unsere Vollkommenheit.

*In the infinity we discover our inner power and energy, the eternal love, which unifies everything. Here is our source and our perfection.*



## uniqueness

Wir, ich und du sind einzigartig! Schön, dass es dich gibt, du bist wunderbar und einzigartig.

*We, you and I, are unique. It's wonderful that you're here. You are wondrous and unique.*



## power

Kraft und Ruhe liegen in der Verbindung aller Elemente. Schöpfe deinen Frieden und Glauben aus dieser Einheit!

*Everything in the world is connected – this is a source of strength and tranquillity. Find faith in this powerful unison of all elements, and use it to create your own energy.*





## joy

Die Freude am Leben ist unbeschreiblich. Ein freudiger Zauber verbirgt sich in allem – wie eine Raupe, die zum Schmetterling wird.

*It's hard to put the joy of living into words. But its magic can be felt everywhere and found in every creature, like a caterpillar before it turns into a butterfly...*



## freedom

Du hast alle Möglichkeiten. Nutze deine Freiheit, und gehe deinen Weg – beschwingt und frei!

*The world is wide open to you. Use your freedom, go your own way – feel elated and free!*



## harbor

Du bist der Halt, du bist die Tiefe, du bist der Schutz. Du bist der Fels in der Brandung, die ewige Treue- mein Hafen.

*You are my footing, you are my basis, you are my shelter. You are solid as a rock the eternal truth – my harbor.*



## angel

Engel – ich bin dein Begleiter, dein Schutzengel, ein Zeichen für Verbundenheit; DU bist nicht allein!”

*Angel - I am your companion, your guardian angel. A sign for a strong link, you are not alone.*



noën®  
JEWELLERY



noën®  
JEWELLERY

[www.noen.com](http://www.noen.com)

© noën jewellery GmbH 2022 all rights reserved.